

## Infobrief VI (September 2009)

---

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Mit Beginn dieses Schuljahres geht der Modellversuch „Bilinguale Züge“ in seine entscheidende dritte Phase mit dem Start des eigentlichen bilingualen Sachfachunterrichts in Jahrgangsstufe 7.

Das überwältigende Interesse der Schülerinnen und Schüler und die daraus resultierenden hohen Anmeldezahlen für den Vorbereitungskurs im vergangenen Schuljahr haben alle Erwartungen übertroffen: In mehr als 50 Klassen an insgesamt 33 Modellversuchsschulen fiel in diesen Tagen der Startschuss zum bilingualen Sachfachunterricht in den Fächern Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft und Recht, Biologie, Musik, Ethik und IT.

Um die Erfahrungen, die Sie an Ihrer Schule im vergangenen Schuljahr mit dem Vorbereitungskurs gemacht haben, auswerten zu können und die daraus resultierenden Erkenntnisse für künftige Jahrgänge nutzbar zu machen, hat die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt einen **Fragebogen** entwickelt (siehe Anhang 1 zu diesem Schreiben). Ich würde Sie bitten, den Fragebogen auszufüllen und bis 30. September per Post an folgende Adresse zurückzuschicken:

Herrn IR Tobias Schnitter  
Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung  
Abteilung Realschule  
Schellingstraße 155  
80797 München

Die Fragebögen werden dann gesammelt an Frau Carola Gruner, M.A. von der Professur für Theorie und Didaktik der Geschichte an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt weitergeleitet und dort vom CLIL-Team ausgewertet.

Um einen möglichst reibungslosen Start in das neue „Bili-Schuljahr“ gewährleisten zu können, war der Arbeitskreis „Bilingualer Sachfachunterricht“ am ISB auch über die Sommerferien fleißig:

- Die Titelseite der angekündigten **Handreichung** musste aus drucktechnischen Gründen noch einmal kurzfristig geändert werden. Die Handreichung ist nun aber endlich in Druck und wird voraussichtlich Anfang Oktober an alle Schulen ausgeliefert:



- Das **Online-Portal** [www.bayern-bilingual.de/realsschule](http://www.bayern-bilingual.de/realsschule) ist mit vielen nützlichen Hinweisen und Tipps ausgestattet und bietet jede Menge Unterrichtsmaterialien zum Download. Der Startschuss für das Portal fällt aller Voraussicht nach am Montag, den 21.09.2009.
- Die von den Kolleginnen und Kollegen der Modellversuchsschulen eingeschickten **Unterrichtsmaterialien** wurden zum Teil schon von den AK-Mitgliedern überarbeitet und ins Portal eingestellt.

Damit die eingereichten Materialien eine möglichst einheitliche Struktur aufweisen, finden Sie im Anhang zu diesem Infobrief einen fertig überarbeiteten Baustein aus dem Fach Geschichte (Anhang 2). Der Entwurf stammt von Frau Strobl von der Herzog-Tassilo-Realschule in Erding und ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie eine bilinguale Unterrichtssequenz aussehen könnte. Entscheidend bei der Erstellung der Materialien ist, dass die betroffenen Kolleginnen und Kollegen neben den eigentlichen Arbeitsblättern (und ggf. auch Folien) einen ausformulierten Stundenverlauf mitliefern. Wünschenswert wäre es zudem, wenn Lösungsblätter für Arbeitsaufträge erstellt werden könnten. Ansonsten ist es für andere Lehrkräfte sehr schwer, die Bausteine in ihren eigenen Unterricht zu integrieren.

Ich würde alle Kolleginnen und Kollegen bitten, sich bei der Erarbeitung ihrer Unterrichtsbausteine an der o. g. Vorlage zu orientieren und die im Folgenden aufgeführten Punkte zu beachten.

### Hinweise und Tipps zur Erstellung von Unterrichtsbausteinen

- der Baustein muss Vorerwägungen incl. Lehrplanbezug, Ablaufskizze, Tafelbild etc. enthalten
- die einzelnen Teile des Bausteins sollten genau gekennzeichnet sein (M1-MX)
- die einzelnen Dateien bitte im Word-Format mit möglichst wenig Formatierung erstellen
- bei Bildern und Grafiken bitte auf eine ausreichend gute Auflösung achten
- die verwendeten Quellen genau angeben
- Quellen, die aus dem Deutschen ins Englische übersetzt wurden, bitte auch im Original mitliefern

Wenn Sie diese Punkte berücksichtigen, bin ich sicher, dass wir in absehbarer Zeit eine Vielzahl hervorragender Unterrichtsmaterialien zur Verfügung stellen können, von denen Sie alle nachhaltig profitieren werden.

Schicken Sie die Unterlagen bitte sowohl an das ISB ([tobias.schnitter@isb.bayern.de](mailto:tobias.schnitter@isb.bayern.de)) als auch an das zuständige Arbeitskreismitglied. Sollten Sie zu Ihren geplanten Bausteinen Rückfragen inhaltlicher Art haben, wenden Sie sich bitte direkt an die jeweils zuständigen Mitglieder des Arbeitskreises:

- Carola Gruner, M.A. (Geschichte) [carola.gruner@ku-eichstaett.de](mailto:carola.gruner@ku-eichstaett.de)
- Oliver Roos (Geschichte) [roos@realsschule-heilsbronn.de](mailto:roos@realsschule-heilsbronn.de)
- Ernst Endt (Erdkunde) [e.endt@t-online.de](mailto:e.endt@t-online.de)
- Hans Gerz (Wirtschaft und Recht) [hansgerz@gmx.de](mailto:hansgerz@gmx.de)

Sämtliche **Kontakt**daten der zuständigen Personen am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung und am Staatsministerium finden Sie ab sofort selbstverständlich unter [www.bayern-bilingual.de/realsschule](http://www.bayern-bilingual.de/realsschule). Daneben finden Sie dort auch **aktuelle Veröffentlichungen** und **Termine** von Veranstaltungen, die mit dem Thema „Bilingualer Sachfachunterricht“ zu tun haben.

Von Seiten der zentralen Fachleitung Englisch wurde die Frage gestellt, ob **Referendare im bilingualen Unterricht** eingesetzt werden können und gegebenenfalls auch eine Lehrprobe in einer bilingual unterrichteten Klasse abhalten dürfen. Beide Fragen wurden vom Ministerium mit „Ja“ beantwortet, d. h. diejenigen Modellversuchsschulen, die gleichzeitig Seminarschule sind, können ihre Referendare entsprechend einsetzen.

Zu guter Letzt noch eine kleine **Anregung**, falls Sie planen, Ihre bilingualen Klassen in irgendeiner Weise besonders „auszustatten“: Auf der Homepage des renommierten *Language Magazine* habe ich folgenden Link entdeckt:

[http://languagemagazine.com/?page\\_id=205](http://languagemagazine.com/?page_id=205)

Dort finden Sie eine nette Anregung für ein gemeinsames Outfit oder als Belohnung für besondere Leistungen.

Ansonsten bleibt mir und dem Arbeitskreis nur, Ihnen einen guten Start ins neue Schuljahr – insbesondere in den bilingualen Zügen – zu wünschen.

And don't forget:

**B i l i n g u a l = L i f e <sup>2</sup>**

Tobias Schnitter  
Referatsleiter RS-1  
Leiter des Arbeitskreises „Bilingualer Unterricht“